

Zeitschrift: Internationale kirchliche Zeitschrift : neue Folge der Revue internationale de théologie
Band: 47 (1957)
Heft: 2

Vereinsnachrichten: XVII. Internationaler Altkatholiken-Kongress in Rheinfelden

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

XVII. Internationaler Altkatholiken-Kongress in Rheinfeldern

19. bis 23. September 1957

Wir nehmen Bezug auf unsere Einladung vom Monat März und erlauben uns, Ihnen die

Tagesordnung des Kongresses

bekanntzugeben.

Zur anglikanisch-alkatholischen *Theologentagung* (16. bis 18. September), deren Teilnehmerzahl beschränkt ist, wird persönlich eingeladen.

Mittwoch, 18. September

20.00 Uhr: Zwangloses Zusammensein der Kongressteilnehmer (Restaurant Salmen).

Donnerstag, 19. September

8.30 Uhr: Eröffnungsgottesdienst, Hochamt und Predigt.

10.00 Uhr: *1. Kongress-Sitzung* (Restaurant Salmen, I. Stock):

1. Begrüssung durch den Präsidenten des ständigen Kongressausschusses, Reichsarchivar Dr. A. J. van de Ven, Utrecht.
2. Wahl des Präsidenten und des Bureaus des Kongresses.
3. Bericht des Sekretärs des ständigen Kongressausschusses: Bischof Dr. Urs Küry, Bern.
4. Bericht des Vorsitzenden der internationalen liturgischen Kommission: Prof. Dr. P. J. Maan, Utrecht.
5. Vortrag des Herrn Erzbischofs von Utrecht, Mgr. Dr. A. Rinkel: Die neuere Entwicklung der Ökumenischen Bewegung und die alkatholische Kirche.

- 15.00 Uhr: *2. Kongress-Sitzung* (Restaurant Salmen, I. Stock).
Kurzreferate zum Diskussionsthema: Auftrag und
Dienst der Laien.
a) in der Familie: F. Riette, Bern;
b) in der Gemeinde: Pfarrer A. Moll, Basel;
c) in der Welt: Prof. M. A. Zwart, Utrecht.
- 17.00 Uhr: Versammlung der Schweizerischen Vereinigung christ-
katholischer Schwestern und Fürsorgerinnen.
- 18.00 Uhr: Vesper.
- 19.15 Uhr: Bankett und Empfangsabend (Grosser Saal des Hotel
Bahnhof).

Freitag, 20. September

- 8.30 Uhr: Anglikanischer Abendmahlsgottesdienst.
- 10.00 Uhr: Altkatholische Bischofskonferenz (Rathaus).
- 10.00 Uhr: Sitzung der Laien-Diskussionsgruppen zur Besprechung
des Themas: Auftrag und Dienst der Laien.
1. Gruppe (Familie): Leitung A. O. Konrad, Albis-
brunn (Rathaus).
2. Gruppe (Gemeinde): Leitung Dr. P. Gilg, Bern (Hotel
Krone).
3. Gruppe (Welt): Leitung Drs. R. Mulder, Utrecht
(Restaurant Salmen).
- 10.00 Uhr: Hauptversammlung des Willibrordbundes: Leitung
Pfr. Martin Heinz, Starrkirch (Hotel Storchen).
- 11.00 Uhr: Sitzung der Leiter der altkatholischen Presse (Hotel
Storchen).
- 14.15 Uhr: *3. Kongress-Sitzung* (Restaurant Salmen, I. Stock).
1. Vortrag: Die gegenwärtige Lage der orthodoxen
Kirchen, ihr Verhältnis zur Ökumene, zur anglikani-
schen und zur altkatholischen Kirche. Univ.-Prof.
Dr. B. Spuler, Hamburg.
2. Vortrag: Die Una-Sancta-Bewegung und die alt-
katholische Kirche. Pfarrer Max Heinz, Zürich.
- 17.00 Uhr: Garden-Party (Hotel Krone).

20.00 Uhr: Abendgebet.

20.30 Uhr: Hauptversammlung des internationalen altkatholischen Hilfsvereins und der Arbeitsgemeinschaften (Restaurant Salmen).

Samstag, 21. September

8.30 Uhr: Gedächtnisgottesdienst für die entschlafenen Führer der altkatholischen Kirchen.

10.00 Uhr: *4. Kongress-Sitzung* (Restaurant Salmen, I. Stock)

1. Wahl des ständigen Kongress-Ausschusses.
2. Bestimmung des nächsten Kongress-Landes.
3. Zusammenfassung und Beschlussfassung zum Thema: Auftrag und Dienst der Laien.
4. Schlussvotum: Unsere zukünftige Kongress-Arbeit.
Bischof Dr. Urs Küry, Bern.

15.00 Uhr: Altkatholische Bischofskonferenz (Rathaus).

15.00 Uhr: Versammlung der Frauen mit Vortrag über die kirchliche Frauenarbeit: Frau Pfarrer Thea Pfister (Rathaus).
Versammlung der Männer mit Vortrag: Die kirchliche Männerarbeit auf neuen Wegen: A. O. Konrad, Albisbrunn (Restaurant Salmen).

15.00 Uhr: Besuch der umliegenden christkatholischen Gemeinden (nach besonderer Anmeldung).

18.00 Uhr: Vesper in der Kirche zu Möhlin.

Sonntag, 22. September

9.00 Uhr: Festgottesdienst, Hochamt und Predigt.

10.45 Uhr: Konzert im Kurbrunnen.

15.00 Uhr: *Öffentliche Kundgebung* (Grosser Saal Hotel Bahnhof):
Die Zukunft der altkatholischen Bewegung.

Ansprachen:

1. Der gegenwärtige Stand der altkatholischen Kirchen.
2. Die altkatholische Kirche im Vormarsch (Kurzberichte aus einzelnen Landeskirchen).
3. Die Zukunftsaufgabe der altkatholischen Kirchen.

Montag, 23. September

Autocarausflug an den Vierwaldstättersee (nach besonderer Anmeldung).

An alle unsere Glaubensgenossen und Freunde in der ganzen Welt richten wir hiermit nochmals die herzliche Einladung, recht zahlreich zum Kongress zu erscheinen. Dieser soll eine eindruckliche Kundgebung lebendiger altkatholischer Selbstbesinnung werden, aber auch von unserer Verbundenheit mit allen befreundeten Kirchen des Ostens und des Westens Zeugnis geben. Durch Ihre Teilnahme werden auch Sie entscheidend mithelfen, dieses Ziel zu erreichen.

Bern, Utrecht, Bonn und Rheinfelden, Mitte Juni 1957.

Der Bischof
der christkatholischen Kirche der Schweiz:

Dr. U. Kury

Der ständige Kongress-Ausschuss:

Dr. A. J. van de Ven, Präsident

Prof. Dr. W. Küppers, Vizepräsident

Der Ortsausschuss in Rheinfelden:

Dir. W. Fischler, Präsident

Pfarrer H. Frei, Sekretär

Geschäftliche Mitteilungen

1. *Anmeldung.* Die Anmeldung für die Teilnahme am XVII. Internationalen Altkatholiken-Kongress hat *bis spätestens 10. August 1957* an das Sekretariat: Herrn Pfarrer H. Frei, Rheinfelden (Schweiz), zu erfolgen. Bei verspäteter Anmeldung übernimmt der Ortsausschuss keine Verantwortung für wunschgemässe Unterbringung.

2. *Passformalitäten.* Diese richten sich nach den Bestimmungen und Vorschriften der einzelnen Ausreiseländer.

3. *Empfangsbureau.* Dieses ist eingerichtet im Hotel Bahnhof-Terminus, in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes, und wird gut sichtbar markiert sein. Es wird geöffnet sein von Mittwoch, den 18. September, morgens 9 Uhr, bis Donnerstag, den 19. September, mittags 12 Uhr. Die ankommenden Teilnehmer werden gebeten, sofort nach ihrer Ankunft sich hier zu melden und ihre Kongresskarte mit eventuellen weiteren Mitteilungen in Empfang zu nehmen.

4. *Auskunfts-bureau.* Ein solches wird während des Kongresses in der Vorhalle zum Salmen-Saal, wo die Kongress-Sitzungen stattfinden, eingerichtet sein. Ausserdem steht auch das städtische Verkehrsbureau an der Marktgasse jederzeit für Auskünfte gern zu Diensten.

5. *Kongresskarte.* Der Preis der Kongresskarte, die zur Teilnahme an allen im Programm aufgeführten Anlässen berechtigt (ohne Ausflug am Montag), beträgt Fr. 24.—. Die Kongresskarte enthält je einen Gutschein für das Kongressabzeichen, für das offizielle Bankett am Empfangsabend, für die Garden-Party und berechtigt ausserdem zum unentgeltlichen Bezug des gedruckten Kongressberichtes, der den Teilnehmern später zugesandt wird. Der Fahrpreis für die Autocarfahrt am Montag beträgt zirka Fr. 16.—.

6. *Kongresslokale und Abzeichen.* Alle Gottesdienste finden in der Christkatholischen Stadtkirche St. Martin statt, die Versammlungen gemäss Ortsangabe im Programm. Sämtliche Vollsitzungen werden im Salmen-Saal (1. Stock) abgehalten. Treffpunkt aller Teilnehmer während des Kongresses ist das Salmen-Restaurant (Erdgeschoss).

Die Mitglieder des Ortsausschusses tragen eine rot-weiße, alle Empfangs- und Auskunftspersonen eine gelb-rote Rosette.

7. *Gottesdienste.* Die Geistlichen werden gebeten, ihren Ornat mitzubringen und in demselben am Eröffnungs- sowie am Sonntagsgottesdienst teilzunehmen. Besammlung eine halbe Stunde vor Beginn in der Sakristei. — Das Photographieren gottesdienstlicher Handlungen ist unerwünscht.

8. *Telegrammadresse des Sekretariates:* I A K Rheinfelden.